farni list Pfarrbrief Egg / Brdo

Nr. 28 | März bis Mai 2025



Katholische Kirche Kärnten KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA

#im Kreuz ist Hoffnung





Wir laden Sie ein... vabimo vas...



pfarrübergreifende Vertiefungsangebote/Različne možnosti za ta čas

- Kreuzweg jeden Donnerstag in der Fastenzeit um 17 Uhr in der Pfarrkirche
 Egg
- "Mit dem Namen Jesu beten. Grundkurs Kontemplation" (je vier Abende in der Fasten- und Osterzeit) mit PAss Waltraud Kraus-Gallob/Referat für Spiritualität im Haus der Meditation in Feistritz/Kapelle. Der Informationsabend findet am Montag, 24.2., von 19 bis 20.30 Uhr im Meditationshaus in Feistritz statt.
- k Svetopisemski skupini—zur Bibelrunde (12.3., 26.3., 9.4., 23.4.) ob 17.00, v župnijskih prostorih fare Bistrica (Informacije: PA Bertoncel);
- zum Bibelabend (4.3., 25.3., 29.4.) um 18.45 Uhr, im Pfarrhof Saak.
- Fastenzeit als Umkehrzeit" in der Filialkirche Maria Thurn jeden Freitag in der Fastenzeit 8 Uhr Kreuzweg und Beichte/8.30 Uhr Hl. Messe mit Predigt
- zum Weltgebetstag der Frauen am 7.3., um 15 Uhr, in der Evangelischen Kirche Nötsch.
- Bildungsvortrag "Die Bräuche und Sitten der Fasten- und Osterzeit im Süden Kärntens" mit Dr. Herta Lausegger Dienstag, 18. März 2025, 19:00 im Pfarrsaal Feistritz
- Medjugorjewallfahrt von 22. bis 27. März 2025 mit Altpfr. Trap Anmeldung und Information: Wilhelmer Reisen GmbH 04716 306 office@wilhelmer-reisen.at;
- zur Hauptandachtswoche "Zeichen der Hoffnung/Znamenja upanja" (jeweils 17.30 Hl. Haupt Andacht mit Beichtgelegenheit; 18.00 Hl. Messe mit Predigt und besonderer musikalischer Gestaltung): Montag, 31.3. in Feistritz; Dienstag, 1.4. in Saak; Mittwoch, 2.4. in Mellweg; Donnerstag, 3.4. in Göriach; Freitag, 4.4. in Vorderberg und Samstag, 5.4. in Egg.
- "Die Freude am Herrn ist eure Kraft" Gailtaler Einkehrtag mit PAss Waltraud Kraus-Gallob/Referat für Spiritualität am Samstag, 12. April 2025, 9 bis 13 Uhr in Tröpolach

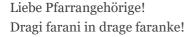
Infos:

PA Mojca Bertoncel
0676 8772 5458
mojca.bertoncel@kath-pfarre-kaernten.at



Brief des Pfarrers







Das "Jubiläumsjahr" oder "Heilige Jahr" (seit 1300 n. Chr. regelmäßig von der Kirche ausgerufen) ist ein Jahr von besonderer geistlicher Bedeutung und eine Gelegenheit zur tiefgreifenden Erneuerung unserer Beziehung zu Gott, zu anderen Menschen und zur Schöpfung. Der Begriff leitet sich von der jüdischen Tradition ab, ein Widderhorn zu verwenden, um den Beginn eines besonderen Jahres anzukündigen. Dieses Jahr wurde alle 50 Jahre verkündet und beinhaltete den Erlass von Schulden, die Rückgabe von enteignetem Land und die Stilllegung der Felder.

In diesem Jubiläumsjahr haben auch wir die Gelegenheit, unseren Glauben zu vertiefen. Der Beginn des Heiligen Jahres am 24. Dezember 2024 wurde durch die Öffnung der Heiligen Pforte durch Papst Franziskus in der Peterskirche in Rom markiert. Dieser Ritus lädt auch uns ein, durch die Pforte der Jubiläumskirchen (in Kärnten z.B. in Villach/St. Nikolai, Klagenfurt/Kapuzinerkirche ...) in eine Zeit der Gnade einzutreten, die uns die Möglichkeit zur Umkehr und zur Erneuerung unserer Beziehung zu Gott bietet.

Das Heilige Jahr unter dem Leitwort "Pilger der Hoffnung" bietet uns bedeutende Zeichen zur Glaubensvertiefung:

Wallfahrt: Das Jubiläum fordert uns auf, uns auf den Weg zu machen und gewisse (innere) Grenzen zu überschreiten. In den Jubiläumskirchen finden Wallfahrten und besondere Gottesdienste statt, bei denen gibt es auch die Möglichkeit, das Sakrament der Versöhnung zu empfangen und einen Ablass zu erwerben.

Versöhnung: Das Jubiläum ist ein Zeichen der Versöhnung, weil es eine "gelegene Zeit" für die Umkehr bietet.

Das **Gebet** ist die Grundlage für unsere persönliche Beziehung zu Gott. Es hilft uns, Gottes Gegenwart in unserem Leben zu spüren und uns für seine Liebe zu öffnen, was uns zu größerem Verständnis und Mitgefühl für unsere Mitmenschen führt.

Das **Glaubensbekenntnis** (seit 1700 Jahren das von Nicäa) ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass wir getauft sind und zu Gottes Familie gehören. In diesem Jubiläumsjahr bekennen wir gemeinsam unseren Glauben und vertiefen die grundlegenden Wahrheiten unseres Glaubens, die uns im Leben leiten.

Der **Ablass**, das Geschenk der Barmherzigkeit Gottes, hilft uns durch eine gute Beichte, uns von der Last der Vergangenheit zu befreien und einen neuen Anfang in Gott zu finden.

Sveto leto vsakomur daje priložnost za nov začetek. Vabi nas na pot upanja in nam ponuja, da znova odkrijemo dar odpuščanja. Sprejmimo znamenja svetega leta kot priložnost za poglobitev naše osebne vere.

Mögen all diese Zeichen uns ermutigen, unsere persönliche Beziehung zu Gott zu vertiefen und Frieden und Liebe in unsere Pfarrgemeinde zu bringen.

Euer Pfarrer/Vaš župnik Michael G. Joham



Suppensonntag/Sammelsonntag: 16.3.2025



Wort des Friedens

"Alles, was ihr wollt, dass euch die Menschen tun, das tut auch ihnen" Matthäus 7,12



Ich werde mich dafür einsetzen, dass Gerechtigkeit und Frieden in der Welt herrschen, damit alle Menschen in Harmonie leben können.

Anne Frank

"Was ist eigentlich Frieden?" Gefragt in einer Reli-Stunde, sprudeln die Antworten der Schüler*innen aus der dritten Klasse nur so heraus: sich vertragen, nach einem Streit versöhnen, sich umarmen, Licht sein für andere Schwächere unterstützen, Menschewn helfen, in der Familie und in der Schule gut miteinander auskommen, etwas ausdiskutieren, Kriege beenden etc. Die Kinder meinen es wirklich ernst und verstehen nicht, warum es immer noch furchtbare Kriege gibt. Es sind nicht die Erwachsenen, die kompliziert sind, meint eine Schülerin und hat nicht unrecht. Die jetzigen Kinder sind unsere Zukunft und deshalb macht es immer wieder Sinn, intensiv in die Friedensarbeit einzusteigen. Einmal mehr nach den verheerenden Ereignissen unlängst in Villach. Nie müde werden, friedliche Lösungen zu entwickeln, Empathie und Mitgefühl für andere zu zeigen, über Friedensbringer zu erzählen und Zeichen des Friedens, der Hoffnung zu gestalten. Für uns und die Erwachsenen der Zukunft.

Herr, hilf mir, Zeichen zu setzen für den Frieden.
Gib mir die Kraft, auf andere zuzugehen,
wenn sie mich verletzt haben.
Zeige mir Wege der Versöhnung,
wo Fronten verhärtet sind.
Hilf mir, wertschätzend zu sprechen
Und die Bedürfnisse anderer zu achten.



Haupt-Andachts-Woche Pobožnost s trnjem kronane glave

im Pfarrverband Saak-Egg-Mellweg-Vorderberg-Göriach-Feistritz



Zeichen der Hoffnung – Znamenja upanja

In der vierten Fastenwoche stellen auch wir uns in unserem Pfarrverband in die Kärntner Tradition der Verehrung des "Heiligen Hauptes" in Verbindung mit dem Votivbild des dornengekrönten Hauptes Christi. Der Ursprung der Heilig-Haupt-Andacht ist in der Klagenfurter Stadthauptpfarre St.Egid, wo diese Andacht als Dank für die Errettung aus der Pestepidemie seit 1750 jährlich gefeiert wird.

Im Mittelpunkt dieser in Österreich einzigartigen Tradition stehen Gottesdienste mit meditativen Predigten zur Fastenzeit, die Verehrung des dornengekrönten Hl. Hauptes Christi sowie eine besondere musikalische Gestaltung und die Gelegenheit zu Beichte und Aussprache.

Jede Pfarre des Pfarrverbandes lädt unter der Woche an einem Abend ein. Möge es ein Segen sein, wenn wir uns unter den Blick der Liebe stellen und heuer die Zeichen der Hoffnung in den Sakramenten neu entdecken.

Pobožnost "s trnjem kronane glave" je tipična duhovna tradicija na Koroškem. Svoj izvor ima v celovški mestni fari svetega Egidija, kjer je slika s trnjem kronane glave na ogled že od leta 1750 v zahvalo za rešitev pred kugo.

Prisčno ste vabljeni v naše fare za poglabljanje vere v 4. postnem tednu. Pobožnost, sveta maša, spodbudna pridiga, lepa glasba ter priložnost za spovedovanje – vse to naj nam daje pogum in veselje za spreobrnenje in življenje iz vere.

Im Namen der Pfarren / Vimenu far

Pfarrer/župnik GR Mag. Michael G. Joham

Haupt-Andachts-Woche Pobožnost s trnjem kronane glave

im Pfarrverband Saak-Egg-Mellweg-Vorderberg-Göriach-Feistritz



Zeichen der Hoffnung – Znamenja upanja

Montag/ponedeljek, 31.03.2025 - Pfarrkirche Feistritz/Gail

17:30 Aussetzung des Allerheiligsten, Litanei, Bußgebet, Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe mit Predigt - »*Taufe – als Kinder Gottes leben/skrivnost svetega krsta*« Musik: Young Oisternig

Dienstag/torek, 01.04.2025 - Pfarrkirche Saak

17:30 Aussetzung des Allerheiligsten, Litanei, Bußgebet, Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe mit Predigt – »*Firmung - geistvoll leben«* Musik: Frauenchor Cantissimo

Mittwoch/sr eda, 02.04.2025 - Pfarrkirche Mellweg

17:30 Aussetzung des Allerheiligsten, Litanei, Bußgebet, Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe mit Predigt – »Ehe und Weihe - Gott und einander hingegeben« Musik: MGV Heimat Dellach

Donnerstag/četrtek, 03.04.2025 – Pfarrkirche Göriach

17:30 Aussetzung des Allerheiligsten, Litanei, Bußgebet, Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe mit Predigt – »**Eucharistie** – in Gemeinschaft leben/dar svete evharistije« Musik: Kirchenchor Göriach

Freitag/petek, 04.04.2025 - Pfarrkirche Vorderberg

17:30 Aussetzung des Allerheiligsten, Litanei, Bußgebet, Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe mit Predigt – »**Krankensalbung** – Heil und Heilung finden« Musik: Musikgruppe

Samstag/sobota, 05.04.2025 - Pfarrkirche Egg

17:30 Aussetzung des Allerheiligsten, Litanei, Bußgebet, Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe mit Predigt – »**Buße** – Frieden finden und neu beginnen/na novo začeti kot ljudi miru«

Musik: Orgel u. Erstkommunionkinder

aus dem Pfarrleben





Roratekaffee 2024

Ein herzliches Dankeschön an das GH Fuchs für die gute Zusammenarbeit und das Öffnen des Gasthauses zur frühen Stunde für den Roratekaffee.

Domspatzenprobe für die musikalische



was tut sich in der Pfarre



Christbaumschmücken

Herzlichen Dank an alle für die Unterstützung und besonders an Rainer Gotthardt und Josef Arbeiter!



aus dem Pfarrleben

Weihnachten 2024 in Egg





Schappmesse mit Segnung der Kinder mit ihren Schappgeräten musikalische Umrahmung von Michael und Michael aus Köttmannsdorf





Jahresabschlussmesse in Gedenken an die Verstorbenen von 2024



Sternsingen 2025

Herzlichen Dank an alle fürs Mitmachen, für die vielen Spenden und die offenen Häuser



was tut sich in der Pfarre



Mariä Lichtmess

Vorstellung der Erstkommunionskinder 2025 & Blasiussegen



was tut sich in der Pfarre

Gedenkmesse an den 100. Geburtstag des verstorbenen Grafen Eberhard von Küenburg



durchkreuzte Lebenswege hoffnungsvoll leben



Diese Kreuzwegandacht jeden Donnerstag in der Fastenzeit um 17 Uhr soll eine Einladung sein, sich auf die eigenen durchkreuzten Lebenswege einzulassen, das Leid anderer Menschen wahrzunehmen und sich gemeinsam auf den Weg zu machen.

Es ist sehr oft kein Spaziergang und nicht einfach, aber wenn wir unsere Lebenswege wirklich gehen und es wagen, manch bitterer Wahrheit ins Gesicht zu sehen, uns einzulassen auf das Leid von Menschen, Ohnmacht auszuhalten, trauern zu lernen, entschieden zu leben, ja schließlich loszulassen - dann eröffnet sich für uns im Vertrauen darauf, dass Gott alle von Leid und Not durchkreuzten Lebenswege mit uns geht ein Leben mit einer Hoffnung, die wirklich trägt, auch über den Tod hinaus.

Wir laden ein, gemeinsam mit Menschen aus unserer Pfarre oder mit Menschen, die uns nahe sind diesen Kreuzweg mit zu gehen.

Natürlich ist es auch möglich nur einzelne Stationen besonders zu betrachten und zu verinnerlichen. Ein Kreuzweggebet soll Frucht bringend sein!

Vertrauen und hoffen wir darauf, dass gerade die schweren Zeiten zu Wegstrecken besonderer Tiefe und inneren Wachstums werden können.

Kreuzwegandacht:

jeden Donnerstag in der Fastenzeit um 17 Uhr in der Pfarrkirche Egg/Brdo

besondere anlässe

wir gratulieren čestitamo

MICK Josef, Egg, 87

FLASCHBERGER Maria, Micheldorf, 91

FLAUMITSCH Johann, Egg, 75

ROBIN Annemarie, Egg, 85

LABI Gertrude, Brugg, 87

NOVAK Hermann, Micheldorf, 86

JANK Maria, Fritzendorf, 70

MOSER Margaretha, Egg, 87

MICK Johann, Egg, 70

KONEGGER Werner, Egg, 70



wir trauern:

JANSCHITZ Maria 20.01.2025

Unser Friedhof ist keine Müllsammelstelle!!!!



Ewiges Licht



MÖRTL Elsa u. PERNUL Philipp

METZGER Verstorbene

ASSINGER Anton u. Michaela

FLAUMITSCH Agnes u. Johann

KURI Josefa

BRUGGER Maria u. alle Verst. d. H.

RAUSCHER Vinzenz II. Maria.

MANDLER Marianne u. Mathias.

BRUGGER Philipp

01.03.2025 bis 08.03.2025

09.03.2025 bis 15.03.2025

16.03.2025 bis 22.03.2025

16.03.2025 bis 22.03.2025

16.03.2025 bis 22.03.2025

23.03.2025 bis 30.03.2025

23.03.2025 bis 30.03.2025

23.03.2025 bis 30.03.2025

23.03.2025 bis 30.03.2025

Gottesdienste red boije sluibe Egg/Brdo



Messankündigungen März 2025

So, 1.3.	18 Uhr	Heilige Messe <i>‡ JANSCHITZ Maria, 30-Tages-</i> <i>Messe, FLASCHBERGER Hildegard, Egg, JM</i>
Mi. 5.3.	18 Uhr	Aschermittwoch ∜ KUSS Monika, DRUML Frieda, ZWICK Franz, WEIGAND Othmar & Anton, DÖRFLINGER Günther
Do, 6.3.	17 Uhr	Kreuzwegandacht
Sa, 8.3.	18 Uhr	Vorabendmesse zum 1. Fastensonntag # KICKL Robert und Brigitte, JM und auf gute Meinung
Do, 13.3.	17 Uhr	Kreuzwegandacht
So, 16.3.	8.30 Uhr	2. Fastensonntag – Familienfastensonntag Verteilung Fastensuppe – Suppenaktion
Do, 20.3.	8 Uhr	Anbetungstag − 1. Messe # ASSINGER Michaela & Anton, BRUGGER Maria & alle Verst. des Hauses
	10 Uhr	Hl. Messe ∜ METZGER Verstorbene; MÖRTL Elsa, PERNUL Philipp & alle Erhard Verstorbenen;
	18 Uhr	Hl. Messe ♯ DRUML Frieda, Johanna & Johann, FLAUMITSCH Agnes &Johann KURI Josefa
Sa, 22.3.	18 Uhr	Vorabendmesse zum 3. Fastensonntag
		∜ GOTTHARDT Johann & ASSEK Othmar
Do, 27.3.	17 Uhr	Kreuzwegandacht
So, 30.3.	8.30 Uhr	4. Fastensonntag # RAUSCHER Vinzenz & Maria, MANDLER Marianne & Mathias, BRUGGER Philipp; JANK Johann & Michael vlg. Mlinar & NOVAK Katharina

Ewiges Licht & Messintentionen sind vermerkt soweit zum Redaktionsschluss vorhanden, können jeweils im Anschluss an die Hl. Messe oder persönlich bei Maria Petritsch bestellt werden. Der nächste Pfarrbrief erscheint im Juni 2025.